

Demnächst erscheint:

Rudolf von Delius

Das ewige China

Geheftet Mark 3.—, in künstlerischem Einband Mark 4.50

Die Kultur Chinas ist der große Gegenpol zur europäischen Kultur, an seelischer Feinheit und ethischer Tiefe uns überlegen. Aber wer kennt heute Ostasien? Hier ist das Werk, das endlich Aufschluß gibt und uns ein Mittler sein will. Es dringt zu den Wurzeln und Quellen vor, doch nicht in breiter wissenschaftlicher Facharbeit; vielmehr wird uns das Innerste und Größte Chinas, das Wesentliche seiner geistigen Gestalt zum Genuß und zur Kenntnis in leicht zugänglicher, knapper Form geboten. Die farben-glühenden ältesten Symbole werden hingestellt und so erläutert, daß sie jeder vollkommen verstehen und in sich aufnehmen kann. Das bedeutet eine seelische Bereicherung des Europäers ohnegleichen. Und zugleich wird ihm hier der Schlüssel in die Hand gegeben zum Verständnis der asiatischen Malerei, Dichtung, Plastik. So vermittelt dies Werk nicht nur historische Werte, sondern es fördert uns selber ganz praktisch, es macht uns fähig, an der Veredelung des abendländischen Menschentypus mitzuarbeiten. Wer an der Seele und an den äußeren Schicksalen Ostasiens, das mehr denn je über die künftige Gestaltung der Welt entscheiden wird, Anteil nimmt, kann nicht an diesem Buch vorübergehen. Für seine Bedeutung bürgt schon allein der Name des Verfassers, dieses Forschers, Philosophen und Dichters, dessen Vorträge einen beispiellosen Erfolg haben und dessen Leserschaft trotz aller Ungunst der Wirtschaftslage ein ständiges und gleichmäßiges Wachstum aufweist. Delius ist der einzige Philosoph von heute, dessen knappste Ausdrucksmittel dem Tempo unserer Zeit entsprechen.

Angebot im Verlangzettel:

Ab 10 Exemplare 40 Prozent, ab 15 Exemplare 45 Prozent

Ⓜ

Carl Reißner / Verlag / Dresden